



# INSTYTUT PÓŁNOCNY

im. Wojciecha Kętrzyńskiego w Olsztynie

# Ostpreußen!

## Denkt unserer Brüder im Soldau- und Memelgau!

Das herrliche Abstimmungsergebnis in Süd-Ostpreußen hat gezeigt, daß wir alle eines Stammes und Sinnes sind; der Süden der Provinz ist gerettet. Wir wollen aber in dieser glücklichen Stunde in Treue unserer unglücklichen Brüder im Soldau- und Memelgau gedenken, die ein furchtbares Schicksal einer fremden Nation angegliedert hat, die nun schwer um die Behauptung ihres Volkstums ringen. Die Entdeutschung bedroht besonders die Jugend. Wenn wir das Deutschtum in diesen Gebieten lebensfähig erhalten wollen, so müssen wir die deutschen Schulen in ihrem Verzweiflungskampf unterstützen. Ohne unsere Hilfe sind sie dem Untergang verfallen. Es ist daher Ehrenpflicht einer jeden ostpreussischen Stadt, jeder ostpreussischen Körperschaft und jedes Einzelnen, dem der deutsche Gedanke heilig ist, dem

### Ostpreussischen Schulverein

beizutreten, dessen einziges Ziel es ist, die deutschen Schulen im Soldau- und Memelgau zu unterstützen. In diesem Bestreben wollen wir alle Parteien und Bekenntnisse zusammenschließen. **Einzelnmitglieder verpflichten sich zu einem Jahresbeitrag von mindestens 5 Mark.** Um die augenblickliche Not zu lindern, bitten wir dringend um sofortige einmalige Beiträge.

Beitrittserklärungen sind zu richten an

**Fräulein Oekinghaus, Königsberg i. Pr., Schönstraße 2.**

Zahlungen an die

**Geschäftsstelle der Allgemeinen Zeitung oder an die Landesbank Königsberg.**

### Der Ausschuss des Ostpreussischen Schulvereins.

**Rektor, Lehrer, M. d. S., Memel.** Prof. Dr. **Bezenborger**, Rektor der Universität. v. **Brünneck**, Landeshauptmann. **Cohn**, Justizrat, Vertreter der Anwaltskammer. Dr. **Czwallna**, Oberrechnungsdirektor. **Allenstein.** **Gerschmann**, Geh. Reg.- und Prok.-Schulrat, Vertreter des Provinzialschulkollegiums. Frau **Kell**, Vorsitzende des Verbandes Königsberger Frauenvereine. **Korn**, Stadtrat a. D., Vorsitzender der Handwerkskammer. Prof. **Lasar-Cohn**, Vertreter der Königsberger Genossenschaftsgemeinde. Dr. **Lohmeyer**, Oberbürgermeister, Königsberg i. Pr. **Lübbin**, Volkspräsident. Dr. **Mentz**, Studienrat, Vertreter des Vereins für das Deutschtum im Auslande. **Mertins**, Vorsitzender des Gewerkschaftsartells. **Meyer**, Vorsitzende des Verbandes akadem. gebildeter Lehrerinnen. Dr. **Müller**, Diözesanlehrer, Ortsleiter, Centrale Königsberg. **Oekinghaus**, ehem. Mellorin der Stadt, hoh. Mädchenschule in Soldau. **Poehlmann**, Direktorin, M. d. S. **Elköt.** **Roquette**, Vorsitzende des Ostpreuss. Lehrerinnenvereins. **Schen**, Landesökonomierat, Generalkassendirektor, Königsberg. **Schuriz**, Studienrat, Vertreter des Pädologenvereins für Ost- und Westpreußen. **Siehr**, komm. Oberpräsident. **Skrodzki**, Oberlehrerin, Leiterin der Auskunftsstelle für Frauenberufe. **Stamer**, Gauleiter des Verbandes der Gemeinden und Staatsarbeiter. Prof. Dr. **Stettiner**, Stadtschulrat. **Stoll**, Propst. Dr. **Tolkstein**, Vertreter der Landwirtschaftskammer. **Exzellenz v. Batocki**, Nebenb. **Borowski**, Reichs- und Staatskommissar, Königsberg. **Freiherr v. Gayl**, Reichs- und Staatskommissar, Allenstein. **Herrmann**, Chefredakteur des Königsberger Anzeigers. **Johne**, Studienrat, Gumbinnen. **Kenkel**, Chefredakteur der Ostpreussischen Zeitung. **Listowsky**, Chefredakteur der Sarglinschen Zeitung. **Seemann**, M. d. S., Vorsitzender der sozialdemokratischen Partei Ostpreußen. **Schnettke**, Bureaudirektor. **Tiesler**, Präsident des Landesfinanzamts. **Wysocki**, Chefredakteur der Allgemeinen Zeitung. **Wyrsatsch**, Chefredakteur der Volkszeitung. **Bischhoff**, Vorsitzender des Provinzlehrervereins Ostpreußen.

**Reichsbund der Kriegsbeldwürdigen, Kriegsteilnehmer Hinterbliebenen und Witwen.**

... diese Tränen...  
... ein so herrliche...  
... herrliche Bilder...  
... zwei ganz in...  
... hätten die ganze...  
... regungslos gestanden...  
... war ihm offenbar...  
... ihn wiederum...  
... enttäuscht durch...  
... und anschaulich...  
... wie die...  
... immer wieder kam...  
... er auf diese...  
... in der...  
... erzählt von einem...  
... nach viel, aber...  
... von dem sich...  
... Ich...  
... sagte er dann...  
... anspielend: „...  
... vor, wie ein...  
... und dann...  
... onrad...  
... recht zu...  
... rieb, zeigt...  
... eiden können...  
... zu machen.“

... und wenn er...  
... Sie, der ist...  
... em andern...  
... 10 Tage...  
... verstehen; er...  
... urteilen habe...  
... „So schön...  
... n Neuen...  
... hertes...  
... deren...  
... Rager, der...  
... Todes...  
... Die...  
... Als...  
... rs...  
... n die...  
... be...  
... 1838

Blätter vom 11. Juli

Treff-Nacht, Treff-König, Treff-Dame, Coeur-Nacht, Bique-Zehn, Bique-König, ue-Sieben, Carreau-Nacht

Treff-Nacht, Coeur-Zehn, u-König, Carreau-Dame

Treff-Nacht, Treff-Nacht, Treff-Nacht, Treff-Nacht, Treff-Nacht, Treff-Nacht, Treff-Nacht, Treff-Nacht, Treff-Nacht, Treff-Nacht

Deutsches

Sonntag, den 10. im Ostpreußen

Musikvortrag Ansprache und des Abgeordneten Gesang Verfügen Kaffee, Tee, etc. Eintrittskarten zum Preis von 1/2 Mark

Park Sch Heute feiert der deutsche Fabrikarbeiter Sommer

Großes Gart Verlosung - Würfel Glück - Anfang - Ende

Villa Re Großes Gart Frei-Kaffee kann genossen werden

Verkehr Anfang des Monats

Stinskys Et Heute sowie im Großes Gart mit entzückender H. Bohnenkaffee NB. Den geehrten Besuchern und Gästen unentgeltlich Soda

Dampfer Gr. - verkehrt jeden Sonntag von Gr.-Hof abfahrt 1 Uhr 30 Min Gathaus

Metr Heute im Großen Garten 4 Uhr

Villa C

# Nowy dokument



**INSTYTUT PÓŁNOCNY**

im. Wojciecha Kętrzyńskiego w Olsztynie